

[Die Ukraine hat die Verschiffungen im Getreidekorridor reduziert](#)

11.04.2023

In der 36. Woche des Getreidekorridors wurden 655,9 Tausend Tonnen landwirtschaftlicher Produkte aus den Häfen der Region Odessa exportiert, das sind 23% weniger als in der Vorwoche. Dies berichtete am Dienstag, den 11. April, der Ukrainian Agribusiness Club (UCAB) unter Berufung auf die UNO.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der 36. Woche des Getreidekorridors wurden 655,9 Tausend Tonnen landwirtschaftlicher Produkte aus den Häfen der Region Odessa exportiert, das sind 23% weniger als in der Vorwoche. Dies berichtete am Dienstag, den 11. April, der Ukrainian Agribusiness Club (UCAB) unter Berufung auf die UNO.

So wurden vom 3. bis 9. April 16 Schiffe in den Häfen der Region Odessa beladen, das sind vier Einheiten weniger als in der Vorwoche.

Am meisten exportiert wurden: Mais (der Anteil am Gesamtexport 57%), Weizen (30%) und Sonnenblumenöl (6%). Die Produkte wurden nach Asien (China und die Türkei), Europa (Spanien, Italien und die Niederlande) und Afrika (Libyen, Ägypten) verschifft.

Die UCAB wies darauf hin, dass Russland dazu neigt, den Getreidekorridor zu blockieren, indem es die Inspektion der in der Schlange stehenden Schiffe verzögert. So lag in der 36. Betriebswoche die durchschnittliche tägliche Durchgangsrage der kontrollierten Schiffe bei 2,3. Gleichzeitig lag die maximale durchschnittliche tägliche Durchgangsrage bei 5,5 Schiffen pro Tag.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 198

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.